

Juschtschenko sieht Russland in der Pflicht

09.01.2009

Die Ukraine und die Europäische Union sind bereit zur Bildung einer dreiseitigen Beobachterkommission bezüglich des Gastransits sowohl über das Territorium der Ukraine als auch über das Russlands.

Die Ukraine und die Europäische Union sind bereit zur Bildung einer dreiseitigen Beobachterkommission bezüglich des Gastransits sowohl über das Territorium der Ukraine als auch über das Russlands.

Wie **UNIAN** berichtet, erklärten dies heute auf einer Pressekonferenz in Kiew der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, und der Premierminister Tschechiens, welches den EU-Vorsitz innehat, Mirek Topolanek.

Wiktor Juschtschenko bekräftigte die Bereitschaft der Ukraine auch in Zukunft in vollständiger Höhe ihre Transitverpflichtungen zu erfüllen. Er betonte, dass die russische Seite das Ventil geschlossen hat.

“Der Hahn sollte von der Seite geöffnet werden, die ihn geschlossen hat”, sagte Juschtschenko, unterstreichend, dass die Ukraine technisch nicht in der Lage ist dies zu tun.

Gleichzeitig soll die EU, seiner Meinung nach, nicht zur Geisel in der Beziehung zwischen der Ukraine und Russland werden. Daher bezeichnet Juschtschenko die Wiederaufnahme der Lieferungen von russischem Erdgas in die EU als Aufgabe Nummer 1.

“Heute rufen wir Russland dazu auf die Gaslieferungen nach Europa wieder aufzunehmen”, sagte der Präsident der Ukraine. Er teilte mit, dass mit diesem Ziel die Ukraine dazu bereit ist, europäische und russische Experten zu allen Objekten des Gastransportsystems der Ukraine für die Durchführung eines Monitorings zu lassen. Das Staatsoberhaupt hofft, dass auch Russland seine Bereitschaft ausdrückt ukrainische Spezialisten zur Beobachtung des Gastransportsystems auf das Territorium Russlands zu lassen.

Topolanek merkte seinerseits an, dass die EU sich in keinem Fall in die bilateralen Beziehungen der beiden Länder einmischen wollte. Seinen Worten nach, sieht man in der EU, dass beide Länder ihre Verpflichtungen erfüllen wollen – sowohl in Bezug auf die Lieferung von Gas, als auch auf den Transit – doch, erhält Europa, leider, kein Gas. Eben deswegen, sagte er, möchte Europa beiden Länder dabei helfen “die Vertrauenskrise zu überwinden”. Topolanek drückte seine Hoffnung aus, dass das dreiseitige Abkommen zu Bildung einer Beobachtungsgruppe zur Kontrolle des Transits von russischem Gas dabei hilft diese Vertrauenskrise zu überwinden.

“Die EU, ‘Naftogas’ und ‘Gasprom’ müssen sich über die Mission der Experten einigen”, sagte der Premier Tschechiens.

Quelle: [UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 346

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.